	VON-KURZ-STIFTUNG OE.B.P.B. Seniorenwohnheim Niederdorf	FONDAZIONE VON-KURZ A.P.S.P. Residenza per Anziani Villabassa

Seniorenwohnheim Niederdorf
Residenza per Anziani Villabassa

Geschäftsbericht 2022
Anlage zum Jahresabschluss 2022

Der vorliegende Geschäftsbericht bildet integrierenden Bestandteil zum **Jahresabschlusses 2022**.

1. Allgemeine Informationen / Vorwort

2022 war das dritte Jahr der Corona-Pandemie und stellte unseren Betrieb wiederum vor große Herausforderungen. Das Heimleben blieb kompliziert, z.B. änderten sich die Besucherregelungen immer wieder, Freiwilligenarbeit war nur sehr eingeschränkt möglich, es gab Kündigungen und Suspendierungen beim Personal wegen der Nicht-Erfüllung der Impfpflicht, und vor allem machten sehr viele Krankenstände bei den Mitarbeitern wegen Quarantänebestimmungen zu schaffen. Erst gegen Jahresende normalisierte sich die Lage. Im ersten Quartal des Jahres mussten noch Betten für interne Isolierungen freigehalten werden; danach gab es wieder Vollauslastung. Die dringendsten Fälle aus der Warteliste konnten nach und nach ins Heim aufgenommen werden, die Bettenauslastung betrug **95,98%**. Nichtsdestotrotz stehen aktuell ca. 35 Personen auf der Warteliste, die mehr oder weniger sehnlich auf einen Heimplatz warten.
Die Personalschlüssel wurden während des ganzen Jahres erreicht. Mit Stichtag 31. Dezember 2022 sind 68 MitarbeiterInnen im Seniorenwohnheim beschäftigt.
Im November unterzog sich der Betrieb der RQA-Rezertifizierung. Im Abschlussbericht wurde dem Heim von den externen Prüfern ein ausgezeichnetes Zeugnis ausgestellt. Das Qualitätssiegel RQA-Südtirol wurde uns wieder verliehen.

Neu- und Umbau Seniorenwohnheim Niederdorf: das von Arch. Stephan Dellago erarbeitete Projekt über die technische und wirtschaftliche Machbarkeit (ehemals Vorprojekt genannt) wurde am 7. November vom Technischen Landesbeirat der Autonomen Provinz Bozen begutachtet und **gutgeheißen**. Somit gibt es nun ein genehmigtes Projekt; als nächster Schritt müsste nun das sogenannte „Ausführungsprojekt“ in Auftrag gegeben werden. Es fehlen leider immer noch von den Gemeinden des Einzugsgebietes die entsprechenden Beschlüsse und die sogenannte „Konvention“, wo hauptsächlich die Finanzierung des Bauvorhabens festgesetzt ist.

Aus finanzieller Sicht war 2022 trotz der oben genannten Schwierigkeiten ein gutes Jahr, es konnte ein **Gewinn** im Geschäftsjahr in Höhe von **€. 27.520,82** erzielt werden.

Alle relevanten Daten und Entwicklungen des Betriebes sind fortlaufend in den Trimesterberichten festgehalten.

Vorräte:
In der Bilanz scheinen keine Vorräte auf; den Anweisungen des Hygieneamtes Bruneck folgend, wird täglich frisch gekocht und deshalb finden sich in den Kühlzellen und im Warenlager kaum Bestände. Dasselbe gilt für die Wäscherei und den Reinigungsdienst.

2. Strategische Ziele 2021-2022

Die von einer Kerngruppe der Mitarbeiter ausgearbeiteten strategischen Ziele für den Zweijahreszeitraum 2019-2020 konnte endlich zielgerichtet umgesetzt werden, im Besonderen, wie schon eingangs erwähnt, die Rezertifizierung des Qualitätssiegel RQA.

3. Bewohnerdaten

Im Jahr 2022 wurden insgesamt **18 Personen** dauerhaft in das Heim aufgenommen, **14 Heimbewohner** sind im Zeitraum verstorben. Die Bettenauslastung betrug **95,98%.**

Das **Durchschnittsalter** der Heimbewohner lag am 31.12.2022 bei **83,2 Jahren**.

Die **durchschnittliche Aufenthaltsdauer** lag bei **3,35 Jahren**.

Am 31. Dezember waren 50 Bewohner im Heim, davon 36 Frauen und 14 Männer.

Die betreuten Heimbewohner (einschließlich Kurzzeitpflegen) kamen im Jahr 2022 aus 11 verschiedenen Gemeinden.

16 Personen nahmen im Jahr 2022 einen „**Kurzzeitpflegeplatz“** in Anspruch.
Bettenauslastung bei den Kurzzeitpflegen: **87,53%**

Die Dienstleistung „Tagespflege“ konnte ab Oktober wieder eingeschränkt aktiviert werden. Die Auslastung betrug demzufolge nur **9,60%.**

KVP (kontinuierlicher Verbesserungsprozess) / Beschwerdemanagement: im Laufe des Jahres wurden keine Anregungen/Reklamationen/Beschwerden von Angehörigen bzw. Außenstehenden bzw. Heimbewohnern vorgebracht.

4. Mitarbeiter

Am 31.12.2022 waren insgesamt **68 Mitarbeiter** (61 Frauen, 7 Männer) beschäftigt, davon 8 mit Vertretungsauftrag und zwei, welche gerade die berufsbegleitende Ausbildung zum „Pflegehelfer“ machen. 46 Mitarbeiter stehen in einem Teilzeitarbeitsverhältnis. Das Durchschnittsalter beträgt **beim Pflegepersonal 39,17 Jahre** und beim **Nicht-Pflegepersonal 49,45 Jahre**.

Die Personalschlüssel konnten das ganze Jahr über eingehalten werden.

Am 31. Dezember 2022 sind **330 Resturlaubstage** offen (Ende 2021 waren es 268 Tage).

Die Mehrstunden betragen nun **1.167,1 Stunden** (im Vorjahr **477,1**).

Psycho-physischer Erholungsurlaub: die Mitarbeiter haben im Jahr 2022 insgesamt **253,65 Stunden** am psycho-physischen Erholungsurlaub genossen, am 31. Dezember sind noch **1.490,15 Stunden** offen.

Krankenstände der Mitarbeiter: die Mitarbeiter fehlten im Jahr 2022 **4.907,2 Stunden** (2021 = **3.417,06**) wegen Krankheit. Deutlich mehr als im Vorjahr, geschuldet hauptsächlich den vielen Abwesenheiten wegen Covid. 6 berechtigte Mitarbeiter waren **719,15 Stunden** für

die Betreuung von pflegebedürftigen Familienmitgliedern (Gesetz 104/1992) abwesend. Die Kosten für diese letztgenannten Abwesenheiten bekommt der Betrieb vom VDS rückerstattet und kann eine Person als Ersatz in den Dienst aufnehmen.

Abwesenheiten wegen Mutterschaft, Elternzeit, Freistellung aus Erziehungsgründen, Wartestand für Personal mit Kindern: **8.900,4 Stunden**. Die Spesen für das Ersatzpersonal für Mutterschaftsurlaube werden ebenso Großteils vom Verband der Seniorenwohnheime Südtirols rückerstattet.

Fort- und Weiterbildungen: 3 MitarbeiterInnen bekamen eine bezahlte Freistellung als Bildungsurlaub (322,00 Stunden); zwei für die Ausbildung zum Pflegehelfer, ein Koch für eine berufsbegleitende Ausbildung zum Küchenmeister. Zusätzlich waren MitarbeiterInnen im Jahr 2022 für insgesamt **897,95 Stunden** wegen Weiterbildung abwesend**,** davon die meisten als Inhouse-Schulung bzw. als Online-Schulung auf dem PC.

Andere Abwesenheiten des Personals: „**andere Abwesenheiten**“ sind z.B. Heirat, Blutspende, Abwesenheiten wegen der Betreuung kranker Kinder, Gewerkschaftsfreistellungen, Prüfungen und Wettbewerbe, Todesfälle, Ausübung eines politischen Mandats. Diese betrugen im Jahr 2022 **520,55 Stunden**.

5. Abläufe, Prozesse

Reha-Team: das Reha-Team besteht zum Stichtag aus einem Physiotherapeuten und einer Ergotherapeutin, beide in Teilzeit. Von den Heimbewohnern nehmen im Durchschnitt ca. 80% die Leistungen des **Reha-Teams** für individuelle Therapien, Gruppenbetreuungen usw. in Anspruch. Jeder Heimbewohner bekommt somit statistisch gesehen pro Jahr ca. **60 Therapiestunden.**

Dementenbetreuung in der „Stube“: Durchschnittlich werden 6-7 Heimbewohner in unserer Tagesstätte für demente Heimbewohner „Stube“ von insgesamt 12 qualifizierten Mitarbeiterinnen abwechselnd wochentags für ca. 8 Stunden betreut. Mehrere Wochen war die „Stube“ aus Diensterfordernissen bzw. wegen Covid geschlossen.

Freizeitgestaltung: die 3 Mitarbeiterinnen (Sieglinde, Monika, Stefanie) leisteten ca. 3.400 Stunden im Bereich Freizeitgestaltung bzw. Tagesbetreuung. Aufgrund der Covid-Situation waren bestimmte Aktivitäten, wie z.B. Ausflüge, nur eingeschränkt möglich.

Küche: in der Küche wurden im Jahr 2022 insgesamt ca. **45.800 Essen** zubereitet, aufgeteilt wie folgt: Heimbewohner ca. 34.000, Mitarbeiter/innen und Praktikanten ca. 8.800, ca. 800 für Essen auf Räder für die Gemeinde Niederdorf und Prags, ca. 1.900 für die KITA Niederdorf und ca. 300 Essen für den „Sommerkindergarten“.

Café Von-Kurz: die Bar war auch im Jahr 2022 wegen der Covid-Bestimmungen geschlossen**.**

Sozialarbeiter: Im Jahr 2022 leisteten **6 Personen** insgesamt **328 Stunden** unentgeltliche, gemeinnützige Arbeit. Mit dem Landesgericht Bozen wurde im Jahr 2012 eine entsprechende Vereinbarung unterzeichnet. Ihre Aufgaben waren hauptsächlich in den hauswirtschaftlichen Bereichen.

6. Öffentlichkeitsarbeit

Die 2 für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlichen Mitarbeiter (Direktor Hubert, Freizeitgestalterin Sieglinde) lieferten regelmäßig Beiträge für die Gemeindezeitungen der 5 Gemeinden unseres Einzugsgebietes.

Im Zusammenhang mit dem Neu- und Umbau des Seniorenwohnheimes wurden mehrmals Artikel in den Tageszeitungen „Dolomiten“ und „Südtiroler Tageszeitung“ veröffentlicht.

Die Homepage (www.von-kurz-stiftung.com) als Informationsquelle für die Öffentlichkeit wird fortlaufend vom Sekretariat aktualisiert.

7. Tagessatz

Im Jahr **2022** galten folgende Tagessätze:

Daueraufnahme

Einbettzimmer	57,50 €.
Zweibettzimmer	54,00 €.

Kurzzeitpflege

	Pflegestufe 0	Pflegestufe 1	Pflegestufe 2	Pflegestufe 3	Pflegestufe 4
Einbettzimmer	57,50	76,11	87,09	101,88	116,68
Zweibettzimmer	54,00	72,61	83,59	98,38	113,18

8. Planung der strategischen Ziele

Wie eingangs erwähnt, werden die strategischen Ziele ein Jahr weitergeführt und abgeschlossen. Im Besonderen die Kinästhetics-Ausbildung der MitarbeiterInnen, sowie die Errichtung des Zubaus.

9. Geplante Projekte und Investitionen für 2023 - Tätigkeitsprogramm

Es wird erinnert, dass das von Arch. Stephan Dellago erarbeitete Projekt über die technische und wirtschaftliche Machbarkeit (ehemals Vorprojekt genannt) am 7. November vom Technischen Landesbeirat der Autonomen Provinz Bozen begutachtet und **gutgeheißen** wurde. Die entsprechende Konvention zwischen der Von-Kurz-Stiftung und den beteiligten Gemeinden gibt es immer noch nicht, in welcher auch die Übernahme der Kosten (Gesamtkosten Bauvorhaben sind €. 26.045.510,03 einschließlich Einrichtungen) seitens der Gemeinden festgeschrieben sein sollte. Kleinere Investitionen für das Jahr 2023 sind die

Erneuerung der Panikbeschläge bei den Fluchttüren des Seniorenwohnheimes, sowie die Beseitigung von potenziellen Stolperstellen an der Gartenanlage.

DER DIREKTOR
- Brunner Hubert -

Niederdorf, April 2023